



## **"Jugend trainiert für Olympia"**

Zwei Schulfußball-Teams aus Niedersachsen freuen sich über Medaillenränge beim Bundesvergleich.

Überraschungserfolge beim Fußball-Bundesfinale »Jugend trainiert für Olympia« für die WK II-Schüler der Wilhelm-Bracke-Gesamtschule Braunschweig und die WK III-Mädchen des Gymnasiums Eversten Oldenburg. Die Braunschweiger sicherten sich beim Vergleich der 16 Landesmeister in Berlin die Vizemeisterschaft, während das Team aus Oldenburg den Bronzeplatz belegte. Darüber hinaus gab es für die WK II-Mädchen der Fritz-Reuter-Schule Bad Bevensen einen achten Platz und für die WK III-Jungen der Carl-Friedrich-Gauß-Schule Hemmingen einen zwölften Rang. Die Ergebnisse der niedersächsischen Mannschaften im Überblick:

Jungen WK II (Jahrgänge 1998 bis 2000)

### Gruppenspiele

Wilhelm-Bracke-Gesamtschule Braunschweig – Sportgymnasium Jena 1:1, Braunschweig – Gymnasium Links der Weser Bremen 2:0, Braunschweig – Stadtteilschule Am Heidberg Hamburg 4:0. Die Braunschweiger belegten in ihrer Gruppe mit 7:1 Toren und 7 Punkten Platz 1.

### Viertelfinale

Braunschweig – Sportgymnasium Magdeburg 4:2 n.E. (0:0)

### Halbfinale

Braunschweig – Poelchau-Oberschule Berlin 1:0

### Finale

Braunschweig – Lausitzer Sportschule Cottbus 0:5

Mädchen WK II (Jahrgänge 1998 bis 2000)

### Gruppenspiele

Fritz-Reuter-Schule Bad Bevensen – Gymnasium am Rotenbühl Saarbrücken 1:1, Bad Bevensen – Privates Gymnasium Bad Neuenahr-Ahrweiler 4:4, Bad Bevensen – Gymnasium Links der Weser Bremen 3:1. Die Bad Bevenserinnen belegten in ihrer Gruppe mit 8:6 Toren und 5 Punkten Platz 1.

### Viertelfinale

Bad Bevensen – Carl-von-Weinberg-Schule Frankfurt am Main (späterer Turniersieger) 0:6

### Qualifikation für die Plätze 5 bis 8

Bad Bevensen – Sportgymnasium Magdeburg 0:4

Spiel um Platz 7

Bad Bevensen – Landesgymnasium für Sport Leipzig 4:5

Jungen WK III (Jahrgänge 2000 bis 2002)

Gruppenspiele

Carl-Friedrich-Gauß-Schule Hemmingen – Elly-Heuss-Schule Wiesbaden 0:1, Hemmingen – Städtisches Apostelgymnasium Köln 0:0, Hemmingen – Integrierte Gesamtschule Mainz-Bretzenheim 0:0. Die Hemminger belegten in ihrer Gruppe mit 0:1 Toren und 2 Punkten Platz 3.

Platzierungsspiele 9 bis 16

Hemmingen – Martin-Luther-Gymnasium Hartha 3:0

Qualifikation für die Plätze 9 bis 12

Hemmingen – Pierre-de-Coubertin-Gymnasium Erfurt 0:4

Spiel um Platz 11

Hemmingen – Stadtteilschule Eidelstedt Hamburg 6:7 n.E. (1:1)

Turniersieger wurde die Walter-Klingenbeck-Schule Taufkirchen.

Mädchen WK III (Jahrgänge 2000 bis 2002)

Gruppenspiele

Gymnasium Eversten Oldenburg – Sportschule Potsdam »Friedrich-Ludwig-Jahn« (späterer Turniersieger) 0:5, Oldenburg – Gymnasium am Rotenbühl Saarbrücken 1:0, Oldenburg – Privates Gymnasium Bad Neuenahr-Ahrweiler 2:1. Die Oldenburgerinnen belegten in ihrer Gruppe mit 3:6 Toren und 6 Punkten Platz 2.

Viertelfinale

Oldenburg – Berthold-Brecht-Schule Nürnberg 1:0

Halbfinale

Oldenburg – Sportgymnasium Neubrandenburg 0:3

Spiel um Platz 3

Oldenburg – Gymnasium Heidberg Hamburg 7:6 n.E. (3:3)

*Beim DFB-Schul-Cup 2014 landen die Teams aus Niedersachsen in der unteren Tabellenhälfte*

Die niedersächsischen Landesmeister der Wettkampfklasse IV (Jahrgänge 2002 bis 2004) sind in der Sportschule Bad Blankenburg beim DFB-Schul-Cup 2014 nicht über Platzierungen in der unteren Tabellenhälfte hinausgekommen. Die Schülerinnen des Gymnasiums Sulingen belegten einen dennoch guten 9. Rang, während das Jungenteam der IGS Kronsberg unter 16 Teilnehmern auf Platz 13 landete.

Turniersieger wurden bei den Mädchen die Käthe-Kollwitz-Grundschule Berlin und bei den Jungen das Sportgymnasium Halle.